

## Informationsblatt: Pflegeentlastungsdienst (PED)

Der Pflegeentlastungsdienst (PED) ist ein Angebot der Mobilien Familien- und Behindertenarbeit der Caritas in Kooperation mit dem Sozialhilfeverband Weiz und kann daher ausschließlich im Bezirk Weiz in Anspruch genommen werden.

Unser Ziel ist die Entlastung von pflegenden Angehörigen. Durch die Unterstützung in der häuslichen Pflege und Betreuung von älteren Personen im vertrauten Wohnumfeld soll ermöglicht werden, dass die zu betreuende Person so lange als möglich daheim leben kann und ein Aufenthalt in einem Pflegewohnheim hinausgezögert oder gar nicht notwendig wird. Die Entlastung erfolgt durch geschultes Fachpersonal (Diplomierte Sozialbetreuer\*innen für Familienarbeit, inkl. Ausbildung zur Pflegeassistentin- DSB/F). Soweit als möglich wird dabei versucht die Gewohnheiten der Familie beizubehalten, auch alltägliche Haushaltstätigkeiten (z.B. Kochen) sowie die Mitversorgung weiterer Familienmitglieder sind möglich.

Der PED ermöglicht pflegenden Angehörigen eigene Termine wahrzunehmen (z.B. Arztbesuche), soziale Kontakte außerhalb des häuslichen Umfelds zu pflegen oder persönlichen Interessen nachgehen. Einer Überlastung der pflegenden Angehörigen kann damit entgegengesteuert werden.

Es ist uns wichtig, unser Angebot gut auf Ihre Bedürfnisse abzustimmen. Daher bitten wir Sie bei der Bedarfsmeldung für den PED folgende Punkte zu beachten:

### Was ist zu tun, um einen PED zu beantragen?

Telefonische Abklärung Ihres Bedarfs mit der zuständigen Einsatzleitung:

**Elisabeth Schwarzl, MA - Tel.: 0676/88015 8316**

### Nach Erhalt des Antragsbogens:

- Bitte den Antragsbogen vollständig ausfüllen,
- Ihren Wohnsitz bei Ihrer zuständigen Wohnsitzgemeinde bestätigen lassen (ausgenommen Stadt-Weiz)
- und gemeinsam mit Kopien der Einkommensnachweise der zu betreuenden Person sowie jener der\*des Lebenspartner\*in im gemeinsamen Haushalt der Einsatzleitung zukommen lassen (per Post oder vorzugsweise eingescannt per E-Mail).

### Was sind die Aufgaben einer\*s DSB(F)?

Der\*die DSB(F) übernimmt für einen vereinbarten Zeitraum die Alltagsaufgaben der pflegenden Angehörigen, mit dem Ziel, die Gewohnheiten der zu betreuenden Person(en) so weit als möglich beizubehalten:

- Pflege und Betreuung einer pflegebedürftigen Person im Rahmen der Pflegeassistentenausbildung
- Alltägliche Haushaltstätigkeiten wie z.B. Kochen, Aufräumen, Wäschepflege für die zu betreuende Person
- Mitversorgung von weiteren Familienmitgliedern

### PED kann nicht eingesetzt werden für:

- ausschließliche Reinigungstätigkeiten
- Einsatzanforderungen, die in die Zuständigkeit von anderen Diensten fallen (z.B.: Hauskrankenpflege, Heimhilfe). Eine Kombination von Hauskrankenpflege oder anderen Diensten mit PED ist im Bedarfsfall auch erwünscht.

## Zeitlicher Rahmen des PED

Die Unterstützung durch den PED ist pro Familie für 304 Stunden innerhalb eines Kalenderjahres möglich, die Koordination und Einsatzplanung erledigen wir mit Ihnen gemeinsam.

PED kann von Montag bis Freitag (gesetzliche Werktage) in Anspruch genommen werden. Überstunden, Nacht- und Wochenenddienst sowie Dienste an Feiertagen sind grundsätzlich nicht vorgesehen. In besonderen Situationen ersuchen wir um Rücksprache mit der Einsatzleitung.

PED wird durchgehend über mehrere Stunden am Tag angeboten. Nach 6 Einsatzstunden ist arbeitsrechtlich eine halbe Stunde Pause einzuhalten.

Die Einsatzzeit wird digital erfasst und ist von Ihnen als Auftraggeber\*in per Unterschrift am Smartphone der\*des DSB(F) zu bestätigen. Die Rechnungslegung per Post erfolgt monatlich im Nachhinein.

## Fahrten für die Familie

Dringende Fahrten mit bzw. für die zu betreuende Person können grundsätzlich übernommen werden (z.B. Apotheke, Arzttermine). PKW-Fahrten werden entsprechend dem amtlichen Kilometergeld verrechnet. Evtl. anfallende Kosten, die im Auftrag der Familie entstehen (z.B. Parkgebühren, Tickets für öffentliche Verkehrsmittel) werden ebenfalls in Rechnung gestellt.

Aus versicherungsrechtlichen Gründen ist es dem\*der DSB(F) nicht gestattet, das Auto der Familie zu nutzen.

## Kosten für den PED

PED wird durch die Zuzahlung durch den Sozialhilfverband Weiz ermöglicht.

Der persönliche Kostenbeitrag ist sozial gestaffelt und orientiert sich am nachgewiesenen Einkommen der zu betreuenden Person (siehe Tarifblatt). Ein theoretischer Unterhaltsanspruch des\*der Lebenspartner\*in im gemeinsamen Haushalt wird berücksichtigt.

Der Tarifberechnung für PED basiert auf dem Kund\*innen-Beitragsmodell der Hauskrankenpflege für Pflegeassistenten.

Dieses Informationsblatt gilt als integrierter Bestandteil des Antrages für PED.

**Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und stehen Ihnen für Anfragen gerne zur Verfügung.**

***Wir als Team der Caritas Mobilen Familien- & Behindertenarbeit  
freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!***